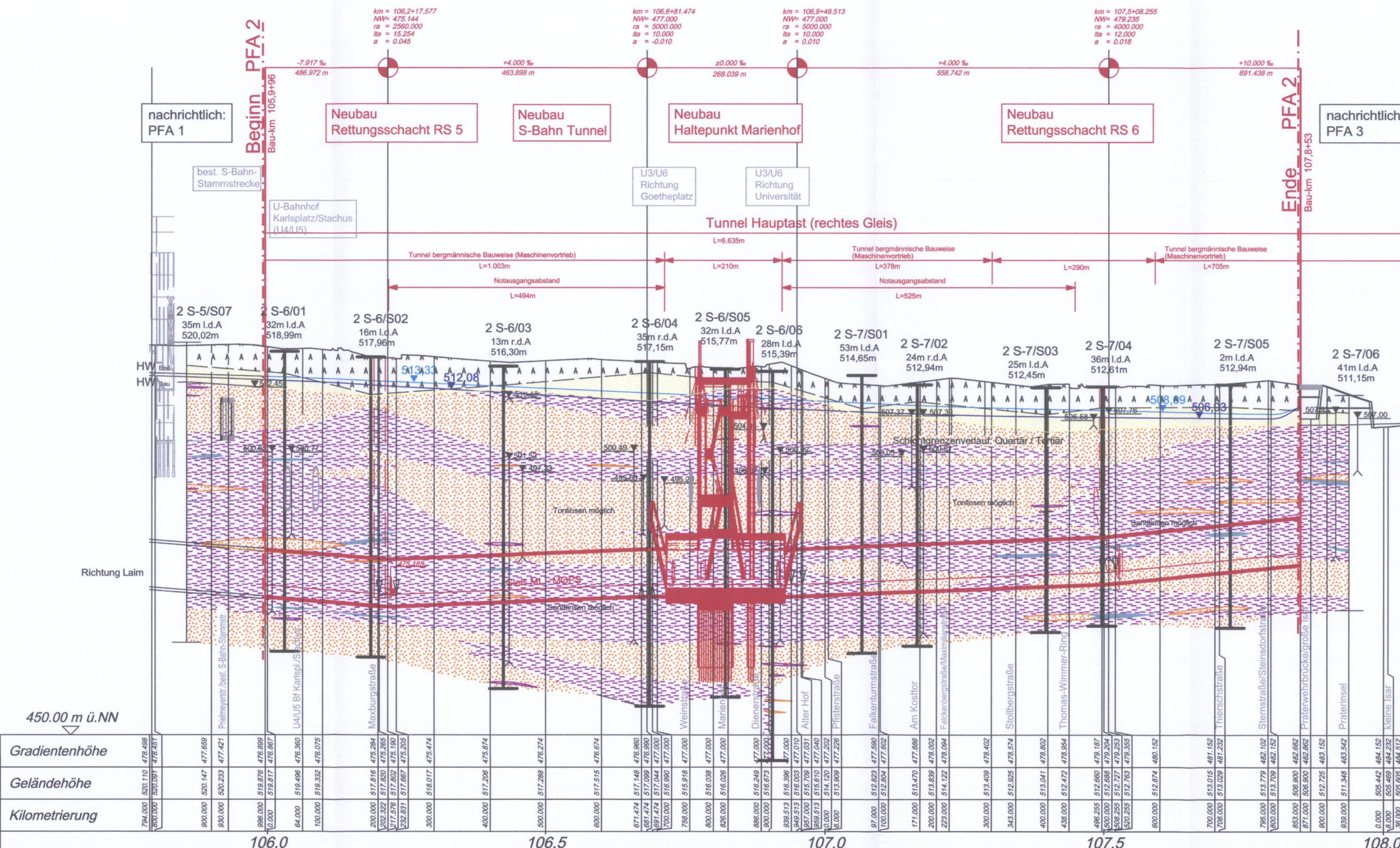
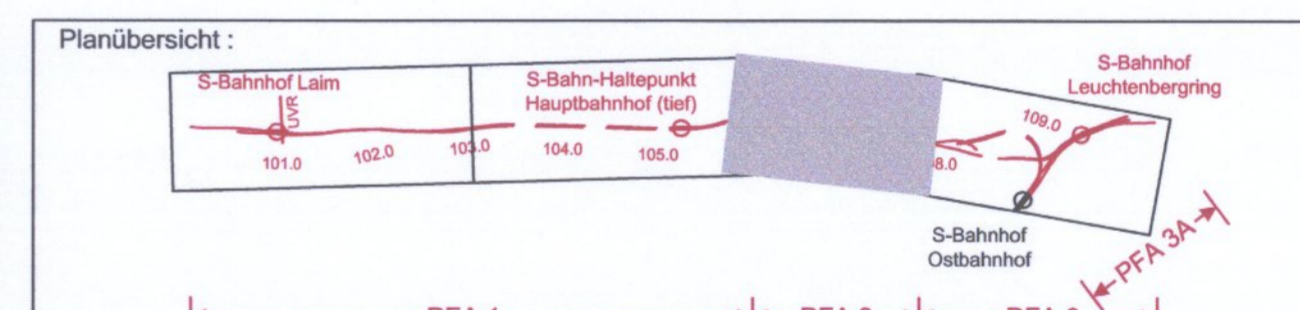


Ingenieurgeologischer Längsschnitt

M = 1:5000/500



Richtung Ostbahnhof/
Leuchtenberg



Geologische Verhältnisse	Bodenschichtung im Aushub- bzw. Ausbruchquerschnitt	überwiegend tertiäre Tone und Schluffe mit tertiären Sandlinsen; verbreitet Festgesteinslagen geringer Mächtigkeit, am Abschnittsanfang tertiäre Sande über der Firste	tertiäre Tone und Schluffe überwiegen; tertiäre Sande vorwiegend im Firstbereich, Festgesteinslagen geringer Mächtigkeit möglich	tertiäre Tone / Schluffe sowie tertiäre Sande, die vorwiegend im Sohlbereich auftreten, verbreitet Festgesteinslagen geringer Mächtigkeit
Lagerungsdichte	tertiäre Sande überwiegend dicht gelagert	tertiäre Sande überwiegend dicht gelagert	tertiäre Sande überwiegend dicht gelagert	tertiäre Sande vorwiegend dicht gelagert
Konsistenz	tertiäre Tone / Schluffe halbfest - fest, Übergang zu tertiären Sandlinsen in dünnen Lagen weich - steif	tertiäre Tone / Schluffe halbfest - fest, Übergang zu tertiären Sanden in dünnen Lagen weich - steif	tertiäre Tone / Schluffe halbfest - fest, Übergang zu tertiären Sanden in dünnen Lagen weich - steif	tertiäre Tone / Schluffe halbfest - fest, Übergang zu tertiären Sanden in dünnen Lagen weich - steif
Betroffener Aquifer	tertiärer Aquifer (tertiäre Sandlinsen)	mittlerer tertiärer Aquifer (tertiäre Sande)	tertiärer Aquifer (tertiäre Sande)	tertiärer Aquifer (tertiäre Sande)
Hydrogeologische Verhältnisse	Mittelwerte der Durchlässigkeiten	quartäre Kiese: $k = 5 \cdot 10^{-2}$ bis $5 \cdot 10^{-6}$ m/s tertiäre Sande: $k = 5 \cdot 10^{-4}$ bis $5 \cdot 10^{-8}$ m/s tertiäre Tone / Schluffe: $k < 1 \cdot 10^{-8}$ m/s	quartäre Kiese: $k = 5 \cdot 10^{-2}$ bis $5 \cdot 10^{-6}$ m/s tertiäre Sande: $k = 5 \cdot 10^{-4}$ bis $5 \cdot 10^{-8}$ m/s tertiäre Tone / Schluffe: $k < 1 \cdot 10^{-8}$ m/s	quartäre Kiese: $k = 5 \cdot 10^{-2}$ bis $5 \cdot 10^{-6}$ m/s tertiäre Sande: $k = 5 \cdot 10^{-4}$ bis $5 \cdot 10^{-8}$ m/s tertiäre Tone / Schluffe: $k < 1 \cdot 10^{-8}$ m/s
Betonaggressivität (DIN 4030)	im betreffenden Aquifer nicht betonangreifend	im betreffenden Aquifer nicht betonangreifend	im betreffenden Aquifer nicht betonangreifend	im betreffenden Aquifer nicht betonangreifend

Planfeststellung PFA 2
Ingenieurgeologischer Schnitt
Bau-km 105,9+96 - 107,8+53

Aufgestellt: 07.03.05

Bauherr / Auftraggeber DB Netz AG	Bauherr / Auftraggeber DB Station & Service AG	Bauherr / Auftraggeber DB Energie GmbH
Niederlassung Süd Richterstraße 3, 80634 München Tel. 089 / 1308-0	Bahnhofsmangement München Bayerstr. 10, 80225 München, Tel. 089 / 1308-0	Richterstraße 3 80634 München Tel. 089 / 1308-0

Planersteller: **TUM Zentrum Geotechnik**

Projektgesellschaft: **Baumanagement** (DB Projektbau GmbH) und **Die Bahn** (DB Projektzentrum München 2)

Maßstab: 1:5000/500
Format: 0,39m²
ggf. weitere Projektdateien zum Bauvorhaben

2. S-Bahn-Stammstrecke München
ML / MOPS Bau-km 100,6+00 - 110,1+65
MAMP / MLEU Bau-km 300,0+00 - 301,6+27 / 1,0+27 - 2,1+75
MOPS / MLEU Bau-km 0,0+00 - 1,7+00

Höhensystem: Normalhöhen NN
Koordinatensystem: GK - System
Barcode / Ident - Code

Bauwerksnummer		Brückennummer		Belastungsannahmen
Strecke	Kilometer	Kennzahl		

Werkstoffe

TUM2BG4-A0001e.dwg